

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Nachrichten für Stadt Elsfleth und Umgebung. 1933-1940 1935

126 (24.10.1935)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-897860](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-897860)

liegenden Schiffe, einer Ehrenabordnung der 6. Marine-Artillerie-Abteilung sah man Vertreter aller Gliederungen der Partei, Reichsstatthalter und Gauleiter Carl Höber-Odenburg den Leiter der Landesstelle Wefer-Ems, Schulze-Odenburg. Auch der einzige Leberlebende des Unglücks auf der Doggerbank, Schoonhoven, war zur Gedenkfeier für seine Kameraden erschienen. Das Musik-Korps der 6. M.-A.-M. eröffnete die Feier mit dem Chopin'schen Trauermarsch. Dann wies Kreisleiter Follerts-Emden in einer Ansprache darauf hin, daß diese Stunde das Opfer bereuerehen solle, die dahin gegangenen seien im Dienste der Arbeit und damit im Dienst für unser Volk. Landesprobst Meyer-Murich wandte sich an die Hinterbliebenen

und sprach ihnen Trost zu. Die Feier schloß nach einer Kranzniederlegung mit dem Deutschland- und dem Horst-Wessel-Lied.

* **Emden.** Der Einwohner S. M. aus Tergast hatte sich dadurch strafbar gemacht, daß er, ohne im Besitz eines Jagdscheines zu sein, in einem Ort einen fremden Hund erschoss. M. gibt die Tat zu. Er habe seit Jahrzehnten die Jagd ausgeübt und sei seit dem 18. Lebensjahr stets im Besitz eines Jagdscheines gewesen. Er habe, als der alte Schein abgelassen war, einen neuen bestellt, der auch noch in dem Tage, als er den Hund erschossen habe, eingetroffen sei. Er habe ferner das Recht, in dem Bezirk den Jagdschuß auszuüben. Der erschossene Hund sei viel

ohne Aufsicht in der Jagd herumgestreift. Er habe obgleich er den Besitzer schon öfter verwarnet hätte, wieder den Hund in der Feldmark angetroffen und ihn erschossen. Den Hund habe er dann persönlich zu dem Besitzer gebracht. Das Emdener Schöffengericht erkannte auf 10 RM Geldstrafe wegen Vergehens gegen das Schußwaffengesetz und 10 RM Geldstrafe, weil der Hund im Dorf erschossen worden ist, wo Menschen gefährdet werden konnten.

Druck und Verlag: L. Jirk, Elsflsth. Hauptstraße 11. L. Jirk, Elsflsth. Verantwortlicher Anzeigenleiter L. Jirk, Elsflsth. DL IX 35: 513. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 3 gültig.

Nach Mutters Rezept gekocht, schmeckt das Gemüse immer vorzüglich

Wirsing, bürgerlich Für 4 Personen
2 Pfd. Wirsing, 2 Eßl. (40 g) Fett, 2 Eßl. (40 g) Mehl, 1 mittlere Zwiebel, 1/2 Ltr. Fleischbrühe aus 2 Maggi's Fleischbrühewürfeln oder 2 Teel. Maggi's Gekörnte Fleischbrühe, 1 Prise Muskatnuß.

Den Wirsing in leichtem Salzwasser weichkochen, abtropfen lassen, ausdrücken und grob hacken. - Die klingwürstige Zwiebel im Fett andünsten, mit Mehl überstreuen, durchschmoren und in der Fleischbrühe durchkochen. Den Wirsing darunter-mengen, nochmals aufkochen und mit Muskat abschmecken.

MAGGI'S Fleischbrühe
3 Würfel 10 Pf. - für 1/2 Liter Fleischbrühe

Der Bürgermeister der Stadt Elsflsth

Elsflsth, den 23. Oktober 1935

Vordrucke über die Gewährung von Kinderbeihilfen an kinderreiche Familien können im Stadthaus in Empfang genommen werden. J b b e n

Verkauf einer Gastwirtschaft

Berne-Stedingen. Die Joh. Hinz. Währ'sche (früher Raschen) in **Weferdeich** bei Berne, 20 Min. vom Bahnhof Berne entfernt belegene, zur Kontursmasse gehörende

Gastwirtschaft mit Saal,

gr. Stall, Garten und Schießstand soll mit baldigem Antritt verkauft werden.

Zweiter öffentl. Verkaufstermin, in welchem bei genügendem Gebot der Zuschlag erteilt wird, habe ich auf

Freitag, d. 25. Oktober d. J., nachmittags 6.30 Uhr,

an Ort und Stelle angelegt.

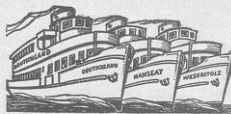
C. H. Schäfer,

vereidigter und öffentl. bestellter Versteigerer.

Kommt zum

Swimming
Swimming
vom 20. bis 30. Oktober
Swimming

Hinter dem Hauptbahnhof



Achtung!

Billige Dampferfahrten zum Bremer Freimarkt
Montag u. Donnerstag nach Bremen-Kaiserbrücke
Abfahrt Elsflsth 7.00 Uhr, Rückfahrt ab Bremen 19.15 Uhr.
Nach Bremerhaven Anschluß in Farge 9.30 Uhr.
Für Betriebsfahrten
empfehlen wir unsere neuen großen Fahrgastschiffe
O. W. A. Schreiber-Reederei
Bremen-Kaiserbrücke. Auf Roland 51962.
Nutzt die Zeit! Seid stets zur Insertion bereit!

NSDAP, Ortsgruppe Elsflsth



Am Freitag, dem 25. d. M., abends 8 1/2 Uhr, im „Zivoli“

Großkundgebung

für das Winterhilfswerk

Redner: Pg. W. Vast, Odenburg

Eintritt frei!

Alle Volksgenossen sind hierzu eingeladen

Der Ortsgruppenleiter

Elsflsth-Lienen

Sonntag, d. 27. Oktober

Herbstball

Hierzu ladet Jung und Alt freundlichst ein

Fr. Giers

Briefumschlößchen

mit Firmenaufdruck fertig an

L. Jirk, Buchdrucker

Unser lieber Kamerad
Herr Direktor Peuß
ist zur ewigen Ruhe eingegangen. Wir werden ihm allzeit ein treues Andenken bewahren.
Segel-Club Weserstrand
Treffpunkt Donnerstag, 11 1/2 Uhr, am Bootshaus. Clubanzug.

Nach einem rastlos tätigen Leben wurde mir gestern durch eine heftige, kurze Krankheit mein geliebter, herzensguter Mann, der
Schiffbau-Ingenieur
Franz Peuß
Direktor der Elsflsther Werft A. G.
durch den Tod entzissen.
In tiefer Trauer
Hedwig Peuß
Elsflsth, d. 22. Oktober 1935.
Die Trauerfeier findet am Donnerstag, d. 24. Oktober, mittags 12 Uhr, in der Schiffbauhalle der Elsflsther Werft A. G. statt, anschließend die Ueberführung nach Bremen.
Trauerfeier im Krematorium des Niensberger Friedhofs in Bremen am Freitag, dem 25. Oktober, 12 1/2 Uhr.
Beileidsbesuche werden dankend abgelehnt.

Am 21. Oktober ds. Js. starb nach kurzer Krankheit das alleinige Vorstandsmitglied unserer Gesellschaft,
Herr Werftdirektor Franz Peuß, Elsflsth.
Der Entschlafene hat seit dem Jahre 1916 an der Spitze unserer Gesellschaft gestanden und sich um sie große Verdienste erworben. Er war ein Mann von ehrenhafter Gesinnung und seltener Pflichttreue, der seine reichen Fachkenntnisse in unermüdlicher Arbeitsfreudigkeit für die Förderung des von ihm mitgegründeten Unternehmens eingesetzt hat.
Wir werden des Heimgegangenen stets in Verehrung und Dankbarkeit gedenken.
Elsflsth, d. 22. Oktober 1935.
Der Aufsichtsrat der Elsflsther Werft A. G.


Ortsgruppe Elsflsth
Am Montag, d. 21. Oktober, wurde unser Kamerad
Werftdirektor Franz Peuß
nach schwerem Leiden zur großen Arme abgerufen. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.
Der Ortsgruppenführer


Kriegerkameradschaft Elsflsth
Am Montag, dem 21. Oktober, starb unser langjähriger Kamerad
Werftdirektor Franz Peuß
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Der Kameradschaftsführer

Nach einem arbeitsreichen und der treuesten Pflichterfüllung gewidmeten Leben entschlief am 21. ds. Mts. nach kurzer, heftiger Krankheit der Führer unseres Betriebes,
Herr Werftdirektor Franz Peuß.
Der Verstorbene war uns immer ein gerechter und wohlwollender Chef. Wir betrauern seinen Heimgang sehr und werden das Andenken an den Entschlafenen stets in hohen Ehren halten.
Die Gefolgschaft der Elsflsther Werft A. G.
Elsflsth, den 22. Oktober 1935.